

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Die wird Tagesordnung wie vorliegend festgestellt.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der 287. Sitzung des AS am 09.02.2015

Ohne Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1018/15

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 287. o. Sitzung am 09.02.2015 wie vorliegend.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat das Protokoll bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 2 Ordnung für die Festsetzung von Zulassungszahlen in bestimmten Studiengängen der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zum Wintersemester 2015/16

Frau Müller erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1019/15

Der Akademische Senat beschließt die Ordnung für die Festsetzung von Zulassungszahlen in bestimmten Studiengängen der HTW zum Wintersemester 2015/16 wie vorliegend

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 3 Mandat für eine Änderungsordnung der Rahmenstudien- und – prüfungsordnung (RStPO)

Frau Haffner erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1020/15

- 1) Der Akademische Senat erteilt der KSL das Mandat zur Überarbeitung der RStPO, unter der Maßgabe, die Änderungen auf das notwendige Maß zu beschränken.
- 2) Nach studentischen Hinweisen aus der Evaluationskommission sollen zudem Definitionen für die Kriterien für gute Lehre erarbeitet werden.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 4 Einsetzung einer Kommission für das Bibliothekswesen

Als eines der Ergebnisse der letzten Klausurtagung des AS ist vereinbart worden, eine Kommission für das Bibliothekswesen einzusetzen.

Mit der vorliegenden Beschlussvorlage wird diese Vereinbarung umgesetzt und gleichzeitig werden die Aufgaben der Kommission festgelegt.

In einer sich anschließenden Aussprache wird die Aufgabe um den Aspekt „Strategie zu E-Publikationen“ erweitert.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den Beschluss

Beschluss 1021/15

Der Akademische Senat beschließt die Einrichtung einer Kommission für Bibliothekswesen und weist ihr die folgende Aufgabe zu:

Die Kommission ist insbesondere zuständig für die Erarbeitung eines neuen Konzeptes für die Bibliothek hinsichtlich folgender Punkte:

Beschreibung des Status Quo, Analyse des Bedarfs, strategische Beschreibung/ Entwicklung/Vision

Umfang des Bibliotheksangebotes an der HTW Berlin

Outsourcing, Kooperation mit anderen Berliner Bibliotheken

Strategische Entwicklung beider HTW Bibliotheksstandorte

Verteilung Handapparat, Magazinbestand, Lehrbuchsammlung, spezielle Fachliteratur (Forschung, Abschlussarbeiten etc.)

Verteilung Printmedien/E-Books, digitale Medien

Lizensierung insbesondere in Bezug auf digitale Medien

Strategie zu E-Publikationen

Ressourcen-/Termin-/Budgetplanung

Die Kommission setzt sich wie folgt zusammen:

3 Mitglieder aus der Gruppe der Professoren_innen
1 Mitglied aus der Gruppe der Akad. Mitarbeiter_innen
1 Mitglied aus der Gruppe der sonst. Mitarbeiter_innen
1 Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

Ihre Bereitschaft zur Mitgliedschaft haben bisher erklärt:

Frau Prof. Kűfner-Schmitt - Prof. Ostendorf (beide FB 3)

Frau Prof. Haffner – NN (FB 5)

NN - NN

Frau Nolte – Herr Oertel (beide FB 4)

Claudia Eckermann – Frau Moormann (FB 1, FB2)

Herr Betke – NN

Die Benennung der Kommissionsmitglieder erfolgt in der nächsten Sitzung.

TOP 5 Bericht der Ständigen Kommissionen und der Evaluationskommission

Frau Kruse, Frau Drews, Frau Haffner und Frau Wiesen berichten als jeweilige Vorsitzende der Kommissionen über die in 2014/15 geleisteten Arbeiten.

Der Akademische Senat nimmt die Berichte der EPK, FNK und KSL zur Kenntnis.

Zum Bericht der Evaluationskommission entwickelt sich eine ausführliche Aussprache insbesondere über die Gestaltung des Fragebogens zur Lehrevaluation und über die Frage der Häufigkeit der Durchführung von Lehrevaluationen.

Die jeweiligen Berichte sind als Anlage Bestandteil des Protokolls.

TOP 6 Neu-Benennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Ständigen Kommissionen und der Evaluationskommission des AS

Da von den Vertretern der jeweiligen Mitgliedergruppen keine Benennungen erfolgen verständigt sich der AS darauf, die Benennungen in der nächsten Sitzung vorzunehmen.

TOP 7 Fragen zum Bericht der HSL vom 09.02.2015

Es werden keine Rückfragen zum Bericht der HSL vom 09.02.2015 gestellt.

TOP 8 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende Berichte und Fragen

Herr Semlinger informiert über

- den zwischenzeitlich erfolgten Beschluss zu W-Besoldung, die rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft gesetzt worden ist. Danach beträgt die Grundvergütung einer W2-Professur ca. 5.100,-€. Bisher monatlich gewährte Leistungsbezüge werden dabei um die Hälfte dieses Betrages angerechnet, wobei jedoch mindestens 50 % der bisher gewährten Leistungsbezüge zu belassen sind. Die Personalabteilung errechnet die jeweiligen personenbezogenen Besoldungen. Diese die rückwirkende Erhöhung bringt für die HTW eine Kostensteigerung ca. 1,9 Mio € mit sich.

- die von SenBJW vorgesehene Breitstellung von BAFöG-Geldern für die Hochschulen i.H.v. 32,- Mio €. Der Schlüssel, mit dem die Mittel auf die Hochschulen verteilt werden, steht gegenwärtig noch nicht fest.
- ein von Frau Hüttinger durchgeführtes Projekt zur Entwicklung eines Kommunikationskonzepts der HTW. Hierzu wird die Pressestelle befristet um zwei Personen aufgestockt.

Herr Knaut informiert über

- das rege Interesse zur Teilnahme der am 16.04.2015 stattfindenden Nachwuchswissenschaftlerkonferenz 2015, zu der 211 Anmeldungen vorliegen.
Er dankt allen Beteiligten, die an der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung sind.
- eine u.a. von der IHK initiierte Kooperationsplattform zur Bildung von Kooperationen zwischen Unternehmen und Forschung und weist hierzu auf den als Tischvorlage zur Kenntnis gegebenen Flyer hin. Hierzu lädt die HTW gemeinsam mit der IHK Berlin und dem Regionalmanagement Berlin-Schöneweide Unternehmen aus der Region zu einer Veranstaltung am 23.04.2015 ein.

Frau Müller berichtet über:

- Die Aufnahme aller zulassungsbeschränkten Studienprogramme in das System des Dialogorientierten Serviceverfahrens (DOSV) zum Wintersemester 2015/16.
- zwei Änderungen in der vom AS am 26.01. und 09.02.2015 beschlossenen Hochschulordnung. Diese Änderungen sind im Rahmen des Bestätigungsverfahrens durch Monita der Senatsverwaltung erforderlich geworden.

Zudem bittet sie die Fachbereiche, im Rahmen der Systemakkreditierung unbedingt Beirats-sitzungen durchzuführen, da eine Prüfung durch AQUAS erfolgen wird.

Herr Cordes berichtet über:

- die Absicht, das Verfahren für die Erteilung und Abrechnung von Lehraufträgen zu optimieren.
- eine die derzeit erfolgende Klärung, in welcher Form die sich aus dem neuen W-Besoldungsgesetz ergebenden Erhöhungen ausgezahlt werden sollen. Hierzu wird ein Zeitplan erstellt, dem eine Erläuterung des neuen W-Besoldungs-Gesetzes beigelegt wird.
- die ungenügende Flächenausstattung der HTW. Demnach fehlen ca. 30 Tsd m². Zur internen Bedarfsermittlung wird ein internes Verfahren entwickelt, mit dem ca. 20 Tsd m² den Fachbereiche und 10 m² Tsd den Organisationseinheiten zugeordnet werden sollen.

Zudem weist er darauf hin, dass sich Mitarbeiter_innen der HTW, die einen Lehrauftrag erhalten, an ihren Sozialversicherungsbeiträgen beteiligen müssen.

TOP 9 Verschiedenes

Der Akademische Senat legt nachstehende Sitzungstermine im Sommersemester 2015 fest:

Montag, 13.04.2015, 14.15 h

Montag, 27.04.2015, 14.15 h

Montag, 04.05.2015, 14.15 h

-Klausurtagung –

Montag, 11.05.2015, 14.15 h

(Montag, 25.05.2015, 14.15 h Pfingstmontag)

Montag, 01.06.2015, 14.15 h

Montag, 15.06.2015, 14.15 h

Montag, 29.06.2015, 14.15 h

Montag, 13.07.2015, 14.15 h

Montag, 27.07.2015, 14.15 h

Die nächste ordentliche Sitzung des AS am findet am **Montag, den 27.04.2015** ab 14.15 Uhr, Campus Wilhelminenhof statt. Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist der **Mittwoch, 15.04.2015, 18.00 Uhr**.

Frau Kruse dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse
AS-Vorsitzende



Rainer Ziesener
AS-Geschäftsstelle

Antragsverfahren/Kriterien zur Vergabe

Zukünftig:

- Deputatsreduktion erst während Laufzeit/nach Publikation (Belohnungssystem)
- für Erstantragssteller einmalig Möglichkeit zur Deputatsreduktion für Projektvorbereitung
- Vorarbeiten für Anträge über SHKs aus Personal- und Sachmitteln
- erhöhte Transparenz und Verschlanung des Verfahrens (u.a. keine Berichte mehr)
- Rundschreiben 02/11 und Formulare VH1-4 derzeit in Überarbeitung

2. Anträge auf Sach- und Personalmittel

Vergaberahmen: 126.000 €

9 bewilligte Anträge

- Sachmittel: 31.191
- Personalmittel: 63.736
- Restmittel: 31.073 €

Die Restmittel fallen an den Forschungsfonds.

voraussichtlich Änderung der deadlines zur Abgabe von Anträgen

PS: Prozesse im Web abgebildet, mit Rundschreiben und Formularen verlinkt

3. Empfehlungen Forschungscluster

Zusätzlich zu 8 bereits bestehenden:

1. Kultur und Informatik
 2. Klimagerechte Energieversorgungssysteme + energieeff. Gebäude
 3. Gesundheit
 4. Kultur Islam
 5. Games
 6. Big Data
 7. Creative Computing
 8. Technologies + Solutions for Industrial + Demogr. Change (IDC)
9. Softwaresysteme und Informatikmethoden für eine nachhaltige Entwicklung (SOFTINE)
- Grundsätze für die Einrichtung von wiss. Einrichtungen werden derzeit erarbeitet

KSL -Tätigkeiten 2014/15

Aufgabe: Erarbeiten der Änderungsordnung der HO

- Einholen aller Änderungswünsche der Fachbereiche und Organisationseinheiten durch Frau Zillmann
- Drei KSL-Sitzungen am 17.11.2014, 15.12.2014, 12.01.2015: jeweils Diskussion der Änderungen und Beschlussfassung innerhalb der KSL
- Beschlussfassung im AS am 09.02.2015

Aufgaben für das SoSe 2015:

- Erarbeiten der Änderungsordnung der RStPO
- Auf studentischen Wunsch hin: Erarbeiten von Definitionen für Kriterien für gute Lehre

Kommission für Evaluation -Tätigkeiten 2014

- Arbeitsschwerpunkt 2014/2015: Überarbeitung des vorhandenen Fragebogens für Studierende zur Lehrveranstaltungsbewertung

- Vorarbeit durch Arbeitsgruppe Fragebögen von SoSe13 bis SoSe14: Entwurf eines neuen Fragebogens für Studierende zur Lehrveranstaltungsbewertung (SL, Ü, P)

- Zusammensetzung der Arbeitsgruppe Fragebögen: Vertreter/innen aus allen Fächerkulturen (Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und Qualitätsmanagementbeauftragte), Professor für empirische Kommunikationsforschung, Mitarbeiterinnen aus dem Zentralreferat für HE und QM

- Ableitung von Qualitätsmaßstäben guter Lehre aus Charta guter Lehre, Hattie-Studie, externe und internen Vorgaben, State of the Art (Gestaltungsmerkmale des lehrbezogenen Feedbacks)

- Diskussion des Entwurfs in der Kommission und Einarbeitung von Änderungen/Ergänzungen

- Pretest des neuen Fragebogens im WS14/15 in denjenigen Fachbereichen, die nicht an der turnusmäßigen Lehrveranstaltungsevaluation teilnahmen (FB1, 3, 5)

- Auswertung des Pretests in der nächsten Sitzung der Kommission für Evaluation am 30.04.2015